Presseaussendung

familieplus: Gemeinde Wolfurt

**Wolfurt setzt innovatives Essenskonzept für Kinder um**

Gemeinde fördert Gesundheit und Selbstständigkeit der Jüngsten in Betreuungseinrichtungen

*Wolfurt, 20. April 2023 – In Wolfurt profitieren die Kinder in den Betreuungseinrichtungen von einem neuen Essenskonzept. Es berücksichtigt die Bedürfnisse aller Beteiligten: der Kinder und ihrer Eltern sowie der Mitarbeiter:innen. Dazu zählen etwa gesunde Lebensmittel, Zubereitung vor Ort, praktische Abläufe, kindgerechte Möbel, Unterstützung der Selbstständigkeit und Offenheit gegenüber verschiedenen Esskulturen.*

Das neue Essenskonzept setzte die Marktgemeinde Wolfurt gemeinsam mit der Ernährungsberaterin Angelika Stöckler um. Eingebunden waren Mitarbeiter:innen von Kinderbetreuungseinrichtungen, Schulen, Schülerbetreuung, Küche und Gemeinde. „Wichtig war uns, die Esssituation aus der Perspektive der Kinder zu betrachten“, erklärt Angelika Moosbrugger, Vizebürgermeisterin und Leiterin des familieplus-Teams. „Als öffentlicher Träger wollen wir so früh wie möglich positiv auf die Gesundheit der Jüngsten in unserer Gemeinde einwirken.“

**Einbindung aller Beteiligten**

„Essen hat sich bei unserer Elternzufriedenheitsbefragung vor zwei Jahren als wichtiges Thema herauskristallisiert. Deshalb haben wir die verschiedenen Einrichtungen auch verstärkt mit der zentralen Küche vernetzt“, erklärt Magdalena Feistenauer, Leiterin des Bereichs Kindheit, Jugend & Familie und Mitglied im familieplus-Team. So gibt es nun gesunde Alternativen zu Süßspeisen, Lebensmittel in Bio-Qualität und aus der Region sowie weniger Fleisch zugunsten von Gemüse.

**Wertschätzender Umgang**

Die Esssituation wird durch Umbaumaßnahmen und Einsatz von kindgerechten Möbeln statt Hochstühlen angepasst, um die Selbstständigkeit der Kinder zu fördern. Die Kinder sollen auch selbst schöpfen. „Nach den Erfahrungen unserer Kinderbetreuungseinrichtungen und Kindergärten funktioniert das bereits ab anderthalb Jahren bestens“, sagt Angelika Moosbrugger. Ein wertschätzender Umgang mit Essen, klare Regeln und Rituale sowie Offenheit gegenüber unterschiedlichen Esskulturen gehören dazu.

**Gesundes Essen in familieplus-Gemeinden**

Hochwertiges Essen ist zahlreichen Vorarlberger Gemeinden wichtig. Etwa Rankweil, wo sich die Zahl der Speisen in den Kinderbetreuungseinrichtungen seit 2013 auf 30.000 pro Jahr verdoppelt hat. „Der Grund sind mehr Ganztagesbetreuungsangebote inklusive Mittagessen, die Eltern auch stärker nutzen. Es gibt keine Fertigprodukte. Unser Koch macht die Kinder mit heimischem Gemüse vertraut“, sagt Natalie Wojtech vom familieplus-Team. Dornbirn setzt auf Bio- und regionale Qualität sowie kurze Wege. Ab und zu kommt auch der Koch bei den kleinen Genießer:innen vorbei, um persönlich nachzufragen, ob alles passt.

**Aktives familieplus-Mitglied**

Seit acht Jahren ist Wolfurt Mitglied im Landesprogramm familieplus mit dem Ziel, alle Lebensbereiche von Familien weiter zu verbessern. Im Oktober erlangte die Marktgemeinde bei der Rezertifizierung die Höchststufe 5. Die Jury lobte u. a. Aktionen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit für Kinder, Bürgerbeteiligung oder die Unterstützung von Vereinen.

Info: [www.familieplus.at](http://www.familieplus.at)

**Bildtext:**

**familieplus-Wolfurt-Essenskonzept-1.jpg:** Das neue Essenskonzept der Marktgemeinde Wolfurt fördert die Kinder in ihrer Selbstständigkeit.

**familieplus-Wolfurt-Essenskonzept-2.jpg:** In der Marktgemeinde Wolfurt profitieren Kinder aller Betreuungseinrichtungen von einem innovativen Essenskonzept.

**familieplus-Wolfurt-Essenskonzept-3.jpg:** Zum neuen Essenskonzept in Wolfurt gehören u. a. kindgerechte Möbel.

**familieplus-Wolfurt-Essenskonzept-4.jpg**: Die Gemeinde Wolfurt erarbeitete ein neues Essenskonzept für Kinderbetreuungseinrichtungen.

Fotos: Gemeinde Wolfurt. Verwendung honorarfrei zur redaktionellen Berichterstattung über die Gemeinde Wolfurt. Angabe des Bildnachweises ist Voraussetzung.

**Rückfragehinweis:**

Gemeindeamt Wolfurt, Magdalena Feistenauer, Telefon 05574/6840-46, [magdalena.feistenauer@wolfurt.at](mailto:magdalena.feistenauer@wolfurt.at)

Pzwei. Pressearbeit, Daniela Kaulfus, Telefon 05574/44715-28, [daniela.kaulfus@pzwei.at](mailto:daniela.kaulfus@pzwei.at)